

Nutzungsordnung für die allgemeine Nutzung des Vereinsmaterials während der Saison.
Bitte auch Ergänzungen über die Surf- u. Segelordnung (Surf- u. Seglerhock) beachten !

1. Daten

Der Nutzer hat seinen Namen, den Namen des Bootes bzw. die Nummer des Surfbretts und das Datum in das Nutzungsheft einzutragen.

2. Mängel

Festgestellte Mängel / Schäden am Material vor und nach der Nutzung sind einzutragen.

3. Informationen

Zusätzlich sind die Surf- bzw. Segelwarte unverzüglich telefonisch oder per email über festgestellte Mängel / Schäden zu informieren.

Surfwart	Rüdiger	Tel. 06222 – 318684	email: ruege@posteo.de
Segelwart	Hans	Tel: 06227 – 51900	email: h.h.schmidt@gmx.de
	Rolf	Tel: 06227 – 881380	email: rolf.alberring@gmx.de

Die Mängel / Schäden werden zusätzlich vom Nutzer an der Tafel im Bootshaus -für jeden lesbar- bis zur endgültigen Reparatur notiert.

4. Befähigung

Die Nutzung ist nur durch Scheininhaber zulässig. Mitsegler müssen nicht zwingend Inhaber eines Segelscheins sein. Der DSV-Jüngstensegelschein berechtigt z.B. zur Führung von altersgerechten Segelbooten unter fachkundiger Aufsicht und unter den vorgeschriebenen räumlichen und zeitlichen Grenzen. Zeit, Revier, Windstärkenbegrenzung und Sicherheitsvorkehrungen definiert die Aufsicht. Den Anweisungen verantwortlich handelnder Personen (Vorstandschafft, Ressortleiter, Ausbilder) ist unbedingt Folge zu leisten.

5. Einweisung

Die Interessenten erhalten vor der Nutzung des zur freien Verfügung stehenden Vereinsmaterials eine Einweisung vom Surf- bzw. Segelwart in die Besonderheiten der Boote / Surfbretter. Dies ist notwendig, um mögliches Fehlverhalten auszuschließen und somit mögliche Schäden zu vermeiden. Vorher ist die Nutzung nicht erlaubt.

6. Reservierung

Eine mögliche Reservierung ist vorab telefonisch dem Surf- bzw. Segelwart mitzuteilen, um mögliche Diskussionen bzgl. Doppelnutzung zu vermeiden.

Rüdiger (Surfwart)
Hans (Segelwart)